



Dentists for Africa

Nachhaltige Kooperation in Ausbildung, Zahnmedizin und sozialen Projekten

Zahnärztliches Seminar im März 2019 in Ahero, Kenia



Vom 03.-07. März 2019 fand in Ahero, im Westen Kenias, ein viertägiges zahnmedizinisches Weiterbildungsseminar zur Förderung von persönlicher und fachlicher Kompetenz statt. Das Seminar wurde von einem bunt gemischten, jungen Team organisiert und geleitet: Arne Elvers-Hülsemann aus Kiel (DfA-Vorstandsmitglied und Zahnmedizinstudent), Amel Oubibet aus Madrid (Zahnmedizinstudentin), Julia Jindra aus Freiburg (ausgebildete zahnmedizinische

Fachangestellte), Anna Chiara Wunsch aus Würzburg (Zahnmedizinstudentin) und Lena Hürtgen aus Heidelberg (Assistenz Zahnärztin).

Die 20 Teilnehmer aus Kenia waren sowohl Mitarbeiter aus den DfA-Zahnstationen als auch kenianische Studenten, die von Dentists for Africa bei einem zahnärztlichen Ausbildungsgang unterstützt werden. Die meisten von ihnen sind Absolventen des Patenschaftsprojekts und werden bereits seit Jahren von DfA gefördert.

Themenschwerpunkte waren Verantwortung, persönliche Prinzipien und Entwicklung sowie korrekte Indikationserhebung und Therapie.



Das Programm bestand aus interaktiven Präsentationen, Gruppenübungen und praktischen Übungen zu folgenden Themen: Medizinethik, Kariologie, Teambuilding, Kopf-/ Halsanatomie, Extraktions- Indikationen und Techniken, Anästhesietechniken, Techniken und Interpretation von Röntgenbildern, Verantwortung, Selbstentwicklung, Wissenschaftlichen Prinzipien, Datenerhebung, Lesen und Nutzen von Artikeln, Praktische Übungen in direkter Zahnrestauration mit Komposit, Medikamente in der Zahnmedizin und Indikationen, sowie praktischen Übungen zur Zahnanatomie.

Ein wichtiger Schwerpunkt war vor allem auch die persönliche Entwicklung zu mehr gemeinschaftlichem, eigenverantwortlichem, wirtschaftlichem und selbstkritischem Arbeiten.

Betont wurde dabei die gesellschaftliche Verantwortung zur zahnmedizinischen Aufklärung, Mundhygieneschulung, sowie frühzeitiger Diagnose präkanzeröser und infektiöser Erkrankungen.

Waisenseminar April 2019 in Nyabondo



40 Schüler im Alter von 16-19 Jahren aus dem DfA-Patenschaftsprojekt besuchten das Waisenseminar im April 2019 in Nyabondo. Das Motto: My Choice, My Destiny. Ziel war es den Teilnehmern dabei zu helfen wichtige Lebensentscheidungen in den Bereichen Persönlichkeitsfindung, Berufswahl und Beziehungen zu treffen.

Bereits seit vielen Jahren bietet DfA einmal jährlich ein Seminar für Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Patenschaftsprojekt an. Ziel ist es ihnen Fähigkeiten zu vermitteln, die ihnen dabei helfen die Schwierigkeiten und Herausforderungen des persönlichen und beruflichen Lebens zu meistern. Das ist besonders wichtig, da sie ohne Eltern aufwachsen und nicht immer eine erwachsene Bezugsperson haben, an die sie sich mit ihren Ängsten, Sorgen, Nöten und Fragen wenden können. Ab diesem Jahr werden die Seminare zwei mal jährlich angeboten und nach Altersgruppen aufgeteilt, um das thematische Angebot und die Beratung besser auf die Bedürfnisse der Teilnehmer ausrichten zu können. Geleitet werden die Seminare von dem Lehrer Tom Abuto und Projektmanagerin Johanna Wiest. Um die Organisation kümmert sich das Patenschaftsteam unter der Leitung von Sr. Seraphine. Für die Mahlzeiten und Getränke sorgt das Catering-Team der Witwenkooperative St. Monica Village.



Die Hauptthemen des Seminars waren Persönlichkeitsentwicklung, Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstsein, Beziehungen und Berufswahl.

In Deutschland sind wir ständig von Spiegeln umgeben. Wer in Kenia in armen Umständen aufwächst, erlebt das anders. Für eine Übung zu Selbstbewusstsein und Selbstwahrnehmung sollten alle Teilnehmer einen Spiegel mitbringen. Während sie ein Gedicht, das sie über sich selbst geschrieben hatten, vorlasen, sollten sie in den Spiegel sehen, den sie vorgehalten bekamen (s. Foto). Für viele war das eine bewegende Erfahrung. "Ich habe gelernt, das ich sein kann wer ich bin, und dass mein Schicksal in meinen Entscheidungen liegt", erklärte eine Teilnehmerin über das Seminar. Andere Teilnehmer sagten das Seminar habe ihr Selbstwertgefühl gestärkt und sie hätten gelernt, wie man gesunde Beziehungen führt und gute Entscheidungen trifft. Die Jugendlichen wünschen sich, dass in Zukunft noch ein drittes Seminar organisiert wird. Außerdem möchten sie, dass das nächste Seminar eine ganze Woche dauert. Das nehmen wir mal als Kompliment.

Osterspendenaktion



Bei unserer Osterspendsenaktion konnten wir in wenigen Tagen 4540€ für die besonders bedürftigen und schutzlosen Kinder im Kinderförderprogramm sammeln. Die Kinder leben in sehr armen Verhältnissen und gingen bislang wenig oder gar nicht zur Schule, weil sie unterernährt und/oder krank sind, oder keine Schulbücher und Hefte besitzen. Meistens ist es eine Kombination aus mehreren Faktoren. Das Projekt soll zunächst die dringendsten dieser Probleme der Kinder bekämpfen. Damit konnten wir dank der großartigen Resonanz bei der Osterspendsenaktion direkt beginnen. Drei der Kinder, die keine feste Unterkunft hatten und ohne erwachsene Bezugsperson aufwuchsen, konnten wir bereits auf ein Internat schicken und mit allem notwendigen ausrüsten. Die Kinder sind überglücklich nun in einer so sauberen, sicheren und ruhigen Umgebung lernen und leben zu können (s. Fotos).

Da die Schule diese Woche wieder begonnen hat, werden wir auch die anderen 147 Kinder so schnell wie möglich mit Schulausrüstung und Schreibmaterial ausstatten. Sie werden öffentliche Schulen besuchen, die gebührenfrei sind. Es ist geplant Stipendien für weiterführende Schulen an die Schüler zu vergeben, die gute Leistungen erbringen.

Vielen Dank an alle, die sich mit einer Spende beteiligt haben. Bitte unterstützen Sie uns, in dem Sie Freunden, Kollegen, Familie und Bekannten von der Spendenaktion berichten und weitergeben, warum Sie Dentists for Africa unterstützen. Wir garantieren, dass jeder Cent in Kenia ankommt und setzen bei unserer Arbeit auf Transparenz, Kontinuität und Nachhaltigkeit.

Für diese Projekt freuen wir uns auch weiterhin über Ihre Spende!

Dentists for Africa e.V.

IBAN: DE86 8205 1000 0140 046798

Sparkasse Mittelthüringen

BIC: HELADEF1WEM

Verwendungszweck: Kinderförderprogramm

Dentists for Africa

Tel.: 49 (0) 3634 6048590 • Mail: info@dentists-for-africa.org

Web: www.dentists-for-africa.org

Spendenkonto

IBAN DE86 8205 1000 0140 0467 98

BIC HELADEF1WEM



Impressum

Dentists for Africa e.V.

Belvederer Allee 25, D-99425 Weimar

Tel. Patenschaftsprojekt: +49 (0) 3634 6048592

Telefon: +49 (0) 3634 6048590

Telefax: +49 (0) 3634 6048591

E-Mail: info@dentists-for-africa.org

Eintragung im Vereinsregister:

Registergericht: Amtsgericht Sömmerda

Registernummer: VR150571

Eintragungsdatum: 19. November 1999

Finanzamt Erfurt:

Steuernummer: 151/141/03427

[Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.](#)

This email was sent to j.frey@bzaek.de

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Dentists for Africa · Belvederer Allee 25 · Weimar 99425 · Germany

